

Portugal: Anführer der Revolution verstorben

Lissabon. Portugal trauert um den wohl legendärsten Anführer der »Nelkenrevolution« vom 25. April 1974: Otelo Saraiva de Carvalho starb am Sonntag im Alter von 84 Jahren im Militärkrankenhaus von Lissabon. Bei einer Totenwache in der Kirche der Militärakademie würden die Portugiesen an diesem Dienstag in der Hauptstadt von dem Oberst im Ruhestand Abschied nehmen können, berichteten Medien am Montag unter Berufung auf die »Vereinigung 25. April«. Die Beerdigung werde am Mittwoch stattfinden, hieß es. Die »Nelkenrevolution« beendete 1974 die Gewaltherrschaft von Marcelo Caetano. Saraiva de Carvalho, der sich 1976 erfolglos um die Präsidentschaft seines Landes bewarb, blieb bis zu seinem Lebensende politisch aktiv. Vasco Lourenço, einer seiner wichtigsten Mitstreiter und Präsident der »Vereinigung 25. April«, hob in seiner Würdigung hervor, Saraiva de Carvalho habe die Bewegung gegen eine Diktatur angeführt, die »die Portugiesen in Obskurantismus, Kolonialkrieg und Armut geführt« habe. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/407153.portugal-anfuhrer-der-revolution-verstorben.html>